



CE 0682

DE

**Original-Bedienungsanleitung**

Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf!

**DE Die deutsche Bedienungsanleitung ist die Originalfassung.**

Alle anderssprachigen Dokumente stellen Übersetzungen der Originalfassung dar.

Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>4</b>
1.1	Hinweise zur Bedienungsanleitung	4
1.2	Normen und Richtlinien	5
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
1.4	Gewährleistung und Haftung	6
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>7</b>
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
2.2	Anforderungen an das Personal	7
2.3	Sicherheitshinweise zum Betrieb	7
<b>3</b>	<b>Produktbeschreibung</b>	<b>8</b>
3.1	Allgemeines	8
3.2	Lieferumfang	8
3.3	Bidirektionales Funksystem	8
3.4	Funktionsprinzip	9
3.5	Verbindungen	12
3.6	App Move	13
3.7	Erstanmeldung am Move Server	13
3.8	Einlernen des Move Transmitter Stick in einen oder mehrere Empfänger	16
3.9	Andere Geräte verwenden	20
3.10	Konfiguration des Move Server	21
<b>4</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>38</b>
<b>5</b>	<b>Reinigung und Pflege des Geräts</b>	<b>39</b>
<b>6</b>	<b>EG-Konformitätserklärung</b>	<b>39</b>
<b>7</b>	<b>Fehlersuche</b>	<b>40</b>
<b>8</b>	<b>Reparatur</b>	<b>41</b>
<b>9</b>	<b>Herstelleradresse</b>	<b>42</b>
<b>10</b>	<b>Entsorgung / Hinweise zum Umweltschutz</b>	<b>42</b>
<b>11</b>	<b>Rechtliche Hinweise</b>	<b>43</b>

# 1 Allgemeines

## 1.1 Hinweise zur Bedienungsanleitung



Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung gründlich durch und befolgen Sie die Sicherheitshinweise! Alle Tätigkeiten an und mit diesem Gerät dürfen nur soweit ausgeführt werden, wie sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Bewahren Sie dieses Dokument zum System Move für einen weiteren Gebrauch auf. Falls Sie das Gerät weitergeben, händigen Sie bitte auch diese Bedienungsanleitung aus.

In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter.

Verwendete Warnsymbole und Signalwörter	
	<b>Warnung!</b> Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!
	<b>Vorsicht!</b> Hinweise beachten, um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden!
	<b>Wichtig:</b> Hinweise beachten!
	<b>Wichtig:</b> Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes!

Der Hersteller behält sich Änderungen der in dieser Bedienungsanleitung genannten technischen Daten vor. Sie können im Einzelnen von der jeweiligen Ausführung des Geräts abweichen, ohne dass die sachlichen Informationen grundsätzlich verändert werden und an Gültigkeit verlieren.

Der aktuelle Stand der technischen Daten kann jederzeit beim Hersteller erfragt werden. Etwaige Ansprüche können hieraus nicht geltend gemacht werden. Abweichungen von Text- und Bildaussagen sind möglich und von der technischen Entwicklung, Ausstattung und vom Zubehör des Geräts abhängig. Über abweichende Angaben zu Sonderausführungen informiert der Hersteller mit den Verkaufunterlagen. Sonstige Angaben bleiben hiervon unberührt.

## **1.2 Normen und Richtlinien**

Bei der Ausführung wurden die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der zutreffenden Gesetze, Normen und Richtlinien angewandt. Alle Angaben zur Sicherheit in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf die derzeit in Deutschland gültigen Gesetze und Verordnungen. Alle Angaben in der Bedienungsanleitung sind jederzeit uneingeschränkt zu befolgen. Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die am Einsatzort geltenden Vorschriften zur Unfallverhütung, zum Umweltschutz und zum Arbeitsschutz beachtet und eingehalten werden. Vorschriften und Normen für die Sicherheitsbewertung sind in der EG-Konformitätserklärung zu finden und die Sicherheit darin bestätigt.

## **1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Das Gerät ist für den Einsatz im Umfeld Haus-Installationstechnik (zur Steuerung von elektrisch angetriebenen Rollläden, Markisen, Jalousien, Rollos, elektrische Beleuchtung und elektrische Heizung) vorgesehen. Die Hausautomationslösung Move vernetzt die Steuerung dieser Anwendungen durch Geräte mit dem Betriebssystem iOS von Apple (wie z.B. iPhone, iPad oder iPad mini), Geräte mit dem Betriebssystem Android von Google oder Geräte mit dem Betriebssystem Windows von Microsoft. Sie setzt auf ein bereits vorhandenes System (Heimnetzwerk mit WLAN und Internetverbindung) auf. Das ausgereifte bidirektionale Funksystem Silent Gliss 9940 sichert dabei einen reibungs-

losen Betrieb. So lassen sich von Zuhause oder unterwegs Ihre Rollläden, Jalousien, Markisen, Beleuchtung und ähnliche funkgesteuerte Geräte ansteuern und nutzen.

Weitere Einsatzmöglichkeiten müssen vorher mit dem Hersteller abgesprochen werden.

Für die aus der nicht bestimmungsgemäßen Verwendung des Geräts entstehenden Schäden haftet allein der Betreiber. Für Personen- und Sachschäden, die durch Missbrauch oder aus Verfahrensfehlern, durch unsachgemäße Bedienung und Inbetriebnahme entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Als vorhersehbare Fehlanwendungen gilt die Verwendung abweichend dem vom Hersteller freigegebenen Einsatzzweck.

## **1.4 Gewährleistung und Haftung**

Grundsätzlich gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen des Herstellers. Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Öffnen des Geräts durch den Kunden (Bruch des Siegels)
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts
- Unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme oder Bedienung des Geräts
- Bauliche Veränderungen am Gerät ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers
- Betreiben des Geräts bei unsachgemäß installierten Anschlüssen, defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

- Nichtbeachtung der Sicherheitsbestimmungen und –hinweise in dieser Bedienungsanleitung
- Betrieb des Geräts außerhalb der in den technischen Daten angegebenen Bereichen.

## **2 Sicherheit**

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen, oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von Ihnen Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

### **2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise**

Diese Bedienungsanleitung enthält alle Sicherheitshinweise, die zur Vermeidung und Abwendung von Gefahren im Umgang mit dem Gerät in Verbindung mit den zu steuernden Antrieben und Komponenten zu beachten sind. Bei Einhaltung aller aufgeführten Sicherheitshinweise ist eine sichere Benutzung des Geräts gewährleistet.

### **2.2 Anforderungen an das Personal**

- Jede Person, die beauftragt ist, mit dem Gerät zu arbeiten, muss die komplette Bedienungsanleitung gelesen und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, bevor sie die entsprechenden Arbeiten ausführt.

### **2.3 Sicherheitshinweise zum Betrieb**

- Überprüfen Sie sowohl vor der ersten Inbetriebnahme als auch später regelmäßig das Gehäuse und die Leitungen auf Beschädigungen. Nehmen Sie niemals ein beschädigtes Gerät in Betrieb.

## **3 Produktbeschreibung**

### **3.1 Allgemeines**

Mit dem Move Server und dem Move Transmitter Stick in Verbindung mit einem Smartphone oder Tablet und der installierten App „Move“ können alle eingelernten bidirektionalen Empfänger konfiguriert und bedient werden.

### **3.2 Lieferumfang**

Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Move Server
- Move Transmitter Stick
- Steckdosenadapter
- Kleingeräteadapter zur Nutzung des Netzanschlusskabels
- Kleingeräte-Netzanschlusskabel mit Eurostecker
- Netzwerkkabel zur Verbindung des Move Server mit einem Heimnetzwerk
- USB-Verlängerungskabel
- Kurzbedienungsanleitung

### **3.3 Bidirektionales Funksystem**

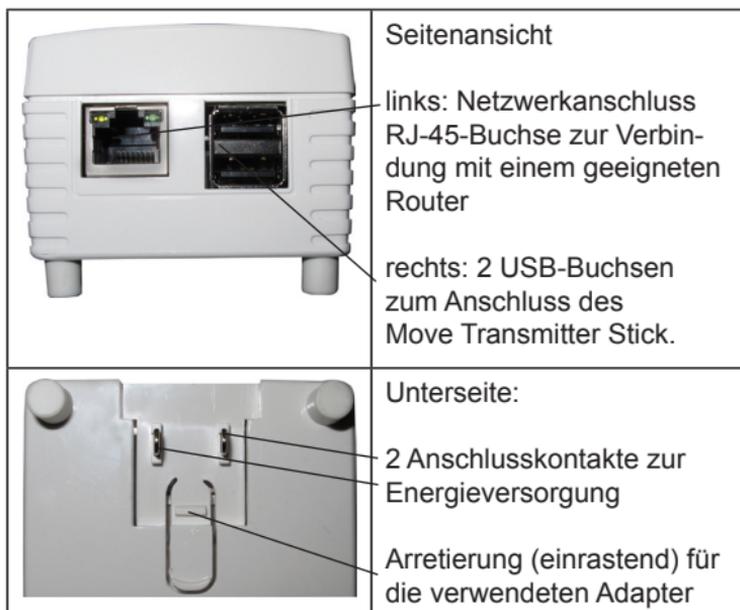
Der Begriff bidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung von Funksignalen an Funkempfänger und die Rückmeldungsmöglichkeit der Funkempfänger an den Sender. Das Funksignal kann direkt an den Zielempfänger geschickt werden. Ist das nicht möglich, wird das Funksignal solange über andere bidirektionale Teilnehmer geroutet, bis es den Zielempfänger erreicht. Der Zielempfänger führt den Befehl aus und schickt eine Bestätigung an den Sender zurück. Voraussetzung für ein bidirektionales Funksystem ist also die Funk-Sendefähigkeit und Funk-Empfangsfähigkeit aller beteiligten Komponenten.

## 3.4 Funktionsprinzip

Der Move Server bleibt ständig eingeschaltet und ist in das Heimnetzwerk eingebunden.

Bei Ausführung der App Move verbindet sich diese Anwendung mit dem Move Server. Über die App Move und den Move Server können alle eingelernten Empfänger bedient werden.

### 3.4.1 Anschlussmöglichkeiten am Move Server



### 3.4.2 Statusanzeige des Move Server

Die Statusanzeige auf der Gehäuseoberseite signalisiert verschiedene Betriebszustände.

oben	grün leuchtend: Spannungsversorgung
rechts	grün blinkend: je nach Auslastung der CPU
links	grün leuchtend: nach Boot-Vorgang rot leuchtend: während Prüfung nach Update rot blinkend: während Update
unten	WLAN-Aktivität

### 3.4.3 Stromversorgung des Move Server



#### WARNUNG

Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom!



- Nehmen Sie Änderungen an der Verkabelungsart des Move Server nur in spannungslosem Zustand bzw. ohne Verbindung zu einer stromführenden Steckdose vor.
- Auf der Unterseite des Move Server befinden sich verdeckbare Anschlusskontakte mit Arretierung; diese werden zur Verbindung der verschiedenen Adapter (länderspezifisch oder mit Kleingeräte-Netzanschlusskabel) benutzt.
- Zur Stromversorgung einen der beiliegenden Steckeradapter wählen und zuerst LAN danach Strom anschließen.
- Steckeradapter an der Rückseite des Move Server auf die Anschlusskontakte schieben. Bei Bedarf durch Druck auf die Arretierung den Steckeradapter wieder abziehen.
- Die linke Statusanzeige signalisiert einige Zeit nach Herstellung der Stromverbindung durch dauerhaft grünes Leuchten die Betriebsbereitschaft.

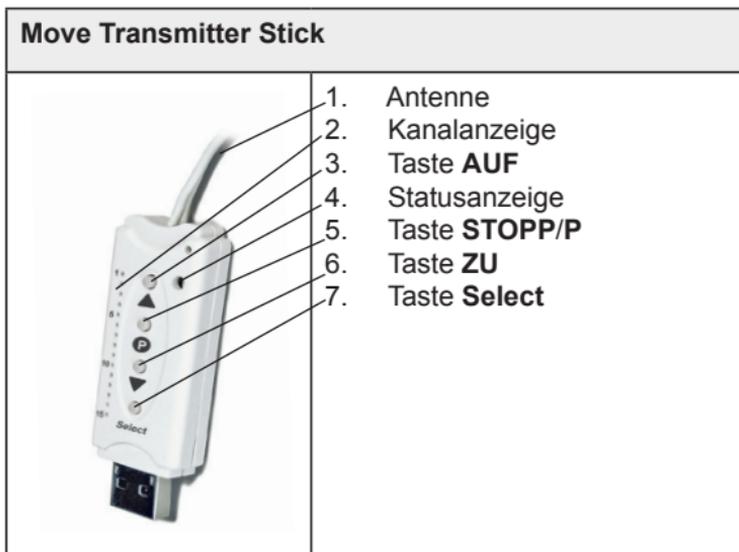
### 3.4.4 Move Transmitter Stick

Der Move Transmitter Stick gewährleistet die bidirektionale Funk-Kommunikation zu den Empfängern.

Er wird in eine der beiden USB-Buchsen am Move Server gesteckt.

## Produktmerkmale des Move Transmitter Sticks

- 15-Kanal Funkhandsender für bidirektionale Kommunikation zwischen Sender und Empfänger(n)



### 3.4.5 Statusanzeige des Move Transmitter Stick

Auf dem Move Transmitter Stick wird ein Funksignal durch das Leuchten der Statusanzeige signalisiert: Die verschiedenen Farben bedeuten:

orange blinkend	Kanal in keinem Empfänger eingelernt
orange schnell blinkend	Kanal im bidirektionalen Lernmodus. Bedienung schon eingelernter Empfänger nicht möglich (außer Taste STOPP zum Abbrechen des Lernmodus). Im Gruppenlernmodus alle 2 Sekunden (auch ohne Tastendruck).

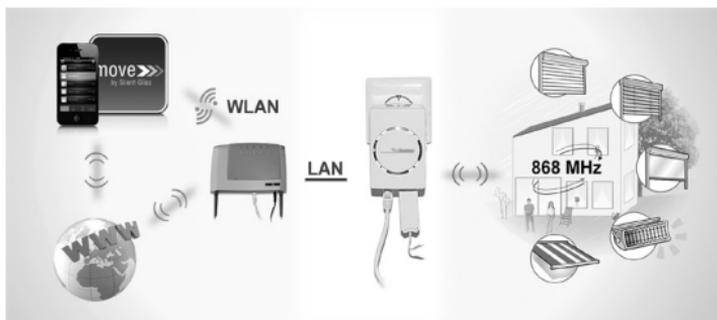
orange dann grün	Empfänger hat das Signal erhalten
orange dann rot blinkend	Einer der Empfänger hat das Signal nicht erhalten

### 3.5 Verbindungen

Für die Nutzung des Move Server als zentrale Steuerung ist ein Anschluss des Move Servers an einen freien LAN-Anschluss eines Routers erforderlich. Alternativ dazu kann eine WLAN-Verbindung aufgebaut werden (siehe Kapitel 3.9.8, WLAN).

#### Voraussetzungen:

- Apple iOS-Gerät (z.B. iPhone, iPad) (ab iOS Version 8)
- Android-Gerät mit Android (ab Android Version 4.0)
- Windows Gerät (ab Windows Version 8.1)
- Heimnetzwerk mit WLAN-Router falls die Internetverbindung genutzt werden soll
- Installierte App „Move“



Für die mobile Nutzung der App Move außerhalb des Heimnetzwerkes ist eine einmalige Registrierung des Move Servers bei unserem Servicepartner zur Einrichtung einer definierten Kommunikation erforderlich.

## 3.6 App Move

Die App „Move“ kann über den App Store, Play Store und Windows Store anhand des Suchwortes „Move“ gefunden und installiert werden.

### App

Anmeldung mit der App ist nur mit Benutzername und Passwort möglich. Für die Erstanmeldung lauten diese

- Benutzername: Admin
- Passwort: **Admin**

Sie können das Erstanmeldungs-Passwort **Admin** nicht selbst eintragen. Bei der Erstanmeldung macht das die App für Sie.

Wenn Sie das Passwort geändert und vergessen haben:

- Löschen Sie den Account/die Anmeldedaten in der App.
- Stecken Sie den Move Server aus, ca. 1 Minute warten und dann wieder ein.
- Warten Sie bis die grüne Statusleuchte blinkt und Bereitschaft signalisiert.
- Suchen Sie nach neuen Move Servern.
- Verbinden Sie sich mit neuen Standard-Anmeldedaten mit dem Move Server.
- Sie müssen ein neues Passwort vergeben.

Unter „Benutzerverwaltung“ können Sie auch die Passwörter aller anderen Nutzer bearbeiten.

## 3.7 Erstanmeldung am Move Server

**Move Server per Netzkabel mit dem WLAN-Router verbinden**

Voraussetzung: Das Smartphone oder Tablet ist bereits mit dem Router per WLAN verbunden.

1. App im jeweiligen App Store Store (Apple App Store, Google Play Store oder Windows Store) herunterladen
2. Der Move Server wird per (beiliegendem) Netzkabel an den Router angeschlossen.
3. Der Move Server mit Stromkabel am Strom anschließen.
4. Ca. 3 Minuten warten (Move Server baut Verbindung auf)
5. Die App findet den Move Server automatisch und baut eine Verbindung auf.
6. Beim erstmaligen Anmelden wird ein neues Benutzer-Passwort verlangt. Geben Sie ein neues Passwort ein.
7. Nach erfolgreicher Verbindung wird vorgeschlagen das Move Server WLAN zu deaktivieren. **Tippen Sie auf „Ja“ damit das interne Move WLAN deaktiviert wird.** Das WLAN des Move Server wird nicht benötigt.

### 3.7.1 Suchen und Anmelden mit der iOS-App

Voraussetzung: Das iOS-Gerät und der Move Server befinden sich im selben Netzwerk.

- Öffnen Sie die App und Tippen Sie auf „Anmeldedaten ändern“. Unter Umständen nimmt die App bereits jetzt vollautomatisch die Erstanmeldung vor.
- Wenn nicht, tippen Sie auf „+ Move Server suchen“. Die App versucht, den Server automatisch im Netzwerk zu finden. Das kann einige Minuten dauern. Wenn ein Server gefunden wurde, können Sie diesen durch Tippen auf „+“ auswählen und sich mit diesem verbinden.

- Vergewissern Sie sich, dass Port 4300 nicht gesperrt ist. Ansonsten kann die Sperrung in den Sicherheitseinstellungen Ihres Betriebssystems aufgehoben werden. „+ Move Server suchen“ antippen.
- Sollte die Suche wiederholt erfolglos bleiben, können Sie durch Tippen auf „+ Daten manuell eingeben“ die IP-Adresse auch selbst eintragen. Das funktioniert nur, wenn Sie wissen, welche IP-Adresse der Move Server in ihrem Netzwerk erhalten hat. Tragen Sie einen Namen und die IP-Adresse ein.

Bei der Erstanmeldung ändern Sie nicht den Benutzernamen und das Kennwort.

### **3.7.2 Suchen und Anmelden mit der Android-App**

Voraussetzung: Das Android-Gerät und der Move Server befinden sich im selben Netzwerk.

- Tippen Sie auf „Ersteinrichtung starten“. Durch Tippen auf „Move Server suchen“ können Sie die Suche wiederholen.
- Vergewissern Sie sich, dass Port 4300 nicht gesperrt ist. Ansonsten kann die Sperrung in den Sicherheitseinstellungen Ihres Betriebssystems aufgehoben werden. „+ Move Server suchen“ antippen.
- Sollte die Suche wiederholt erfolglos bleiben, können Sie über Tippen auf „manuelle Einstellungen“ die IP-Adresse auch selbst eintragen. Das funktioniert nur, wenn Sie wissen, welche IP-Adresse der Move Server in ihrem Netzwerk erhalten hat. Tragen Sie einen Namen und die IP-Adresse ein und tippen Sie auf „Übernehmen“.

### **3.7.3 Suchen und Anmelden mit der Windows-App**

Voraussetzung: Das Windows-Gerät und der Move Server befinden sich im selben Netzwerk.

- Tippen Sie auf „Ersteinrichtung starten“. Durch Tippen auf „Move Server suchen“ können Sie die Suche wiederholen.
- Vergewissern Sie sich, dass Port 4300 nicht gesperrt ist. Ansonsten kann die Sperrung in den Sicherheitseinstellungen Ihres Betriebssystems aufgehoben werden. „+ Move Server suchen“ antippen.
- Sollte die Suche wiederholt erfolglos bleiben, können Sie über Tippen auf „manuelle Einstellungen“ die IP-Adresse auch selbst eintragen. Das funktioniert nur, wenn Sie wissen, welche IP-Adresse der Move Server in ihrem Netzwerk erhalten hat. Tragen Sie einen Namen und die IP-Adresse ein und tippen Sie auf „Übernehmen“.

### **3.8 Einlernen des Move Transmitter Stick in einen oder mehrere Empfänger**

#### **Voraussetzung:**

- Voraussetzung für die Nutzung der Steuerung von Empfängern durch die App Move ist zumindest ein in den Move Transmitter Stick eingelernter Empfänger.

#### **Wichtig:**

Der Move Transmitter Stick besitzt keine Batterie. Für den Einlernvorgang des Move Transmitter Stick an einem Empfänger ist es notwendig, den Stick per mitgeliefertem USB-Verlängerungskabel mit einer USB-Buchse zu verbinden. Dafür kann der Move Server, eine USB-Buchse am PC oder ein USB-Ladegerät verwendet werden.

Mit der Taste Select kann zwischen 15 Kanälen ausgewählt werden. Drücken Sie die Taste so oft, bis der gewünschte Kanal in der Kanalanzeige leuchtet.

1. Bei elektrisch bereits installierten Empfängern schalten Sie die Sicherung aus - und nach einigen Sekunden wieder ein. Der Empfänger befindet sich nun für ungefähr 5 Minuten im Lernbereitschaft.
2. Drücken Sie für ungefähr 1 Sekunde die Taste **STOPP/P** auf dem Move Transmitter Stick. Der Behang fährt selbständig ungefähr 2 Minuten lang auf und ab und zeigt somit, dass sich der Empfänger im Lernmodus befindet.
3. Betätigen Sie unmittelbar (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Auffahrt die Taste **AUF**. Die Statusanzeige leuchtet kurz. Der Behang stoppt - fährt wieder an - stoppt - und fährt dann in Richtung ZU.
4. Betätigen Sie unmittelbar (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Abfahrt die Taste **ZU**. Die Statusanzeige leuchtet kurz. Der Behang stoppt.

### Wichtig:



Falls der Behang nicht stoppt, muss der Einlernvorgang wiederholt werden.

Der Empfänger ist auf den gewählten Kanal des Move Transmitter Stick eingelernt.



Der Move Server erhält die Informationen über die in den Move Transmitter Stick eingelernte Geräte unmittelbar nach Einstecken des Sticks in den Move Server.

Dies ist insbesondere dann zu berücksichtigen, wenn für den Move Transmitter Stick während des Einlernvorgangs der Move Server als Stromversorgung benutzt wird.

- In diesem Falle ist der Move Transmitter Stick nach Abschluss des Einlernvorganges kurz aus dem Move Server auszustecken und anschließend wieder einzustecken, damit der Move Server alle aktuellen gelernten Empfänger erhält.

Die Bedienung des Funkempfängers ist nun über den am Move Server eingesteckten Move Transmitter Stick möglich.

### 3.8.1 Zwischenposition 1 im Empfänger programmieren

#### Voraussetzung:

Der Sender bzw. Kanal des Senders ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingestellt. Der Behang ist in der oberen Endlage.

1. Fahren Sie den Behang mit der Taste **ZU** bis kurz vor die gewünschte Position.
2. Während dieser Fahrbewegung (bei gedrückter Taste **ZU** zusätzlich die Taste **STOPP/P** kurz betätigen. Der Behang stoppt. Die Statusanzeige leuchtet kurz.

Die Zwischenposition 1 ist programmiert.

#### Zwischenposition 2 programmieren

#### Voraussetzung:

Der Sender bzw. Kanal des Senders ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingestellt. Der Behang ist in der unteren Endlage.

1. Fahren Sie den Behang mit der Taste **AUF** bis kurz vor die gewünschte Position.
2. Betätigen Sie zusätzlich die Taste **STOPP/P**. Der Behang stoppt. Die Statusanzeige leuchtet kurz.

Die Zwischenposition 2 ist programmiert.

## Zwischenposition 1 anfahren

### Voraussetzung:

Der Sender bzw. Kanal des Senders ist eingelernt.

1. Betätigen Sie zweimal kurz die Taste **ZU**. Die Statusanzeige leuchtet kurz.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Zwischenposition. (Bei Jalousien wird nach Erreichen der Zwischenposition eine automatische Lamellenwendung ausgeführt. Falls keine Zwischenposition programmiert ist, fährt der Behang in die untere Endlage.)

## Zwischenposition 2 anfahren

### Voraussetzung:

Der Sender bzw. Kanal des Senders ist eingelernt.

1. Betätigen Sie zweimal kurz die Taste **AUF**. Die Statusanzeige leuchtet kurz.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Zwischenposition. (Bei Jalousien wird nach Erreichen der Zwischenposition eine automatische Lamellenwendung ausgeführt. Falls keine Zwischenposition programmiert ist, fährt der Behang in die untere Endlage.)

## Zwischenposition 1 löschen

1. Betätigen Sie die Taste **STOPP/P** und zusätzlich die Taste **ZU**.
2. Halten Sie diese Tastenkombination für ungefähr 3 Sekunden gedrückt. Die Statusanzeige leuchtet kurz.

## Zwischenposition 2 löschen

1. Betätigen Sie die Taste **STOPP/P** und zusätzlich die Taste **AUF**.
2. Halten Sie diese Tastenkombination für ungefähr 3 Sekunden gedrückt. Die Statusanzeige leuchtet kurz.

## 3.8.2 Senderkanal im Empfänger löschen

### Einzelnen Kanal löschen

1. Wählen Sie den zu löschenden Kanal.
2. Betätigen Sie die Tastenkombination Taste **AUF**, Taste **STOPP/P** und Taste **ZU** für mindestens 6 Sekunden.
3. Die Statusanzeige leuchtet kurz.

Der Kanal im Sender ist gelöscht.



Ein Gesamtlöschen aller Sender im Empfänger ist am Move Transmitter Stick nicht vorgesehen. Für diese Funktion muss ein separater Handsender benutzt werden.

## 3.8.3 Anschluss des Move Transmitter Stick an den Move Server

- Den eingelernten Move Transmitter Stick (direkt oder mit dem beigelegten USB-Verlängerungskabel) in eine der beiden USB-Buchsen des Move Server stecken.

Die Informationen über eingelernte Sender werden dem Move Server übergeben. Weitere Aktionen können dann über die App ausgeführt werden.

## 3.9 Andere Geräte verwenden

Sie können auch Geräte verwenden, die kein iOS- oder Android-Betriebssystem haben. Der Move Server kann von jedem Gerät im Netzwerk über einen Browser gesteuert werden. Hierzu müssen Sie die IP-Adresse des Move Servers kennen und diese in die Adresszeile des Browsers eingeben.

Die IP-Adresse wird normalerweise von ihrem Router vergeben. Alternativ kann auch eine statische IP-Adresse eingestellt werden (siehe hierzu Kapitel 3.9.7, Netzwerkschnittstellen).

## **3.10 Konfiguration des Move Server**

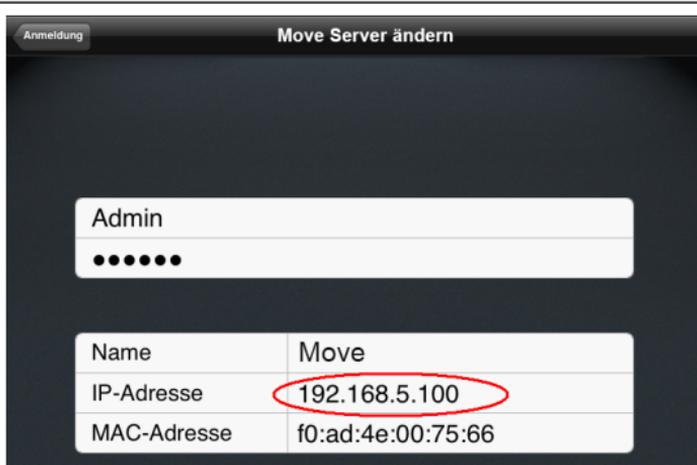
Der Move Server ist standardmäßig so konfiguriert, dass er per Kabel an das Heim-Netzwerk angeschlossen und betrieben werden kann ohne dass vorher etwas eingestellt werden muss.

Eine Konfiguration ist nur dann notwendig, wenn die IP-Adresse des Move Servers oder dessen WLAN beeinflusst werden soll.

Die Konfiguration des Move Servers kann auf dem integrierten WebServer über einen Browser (z. B. Safari) vorgenommen werden.

### **3.10.1 Verbinden mit dem Webserver**

Um sich mit dem WebServer über einen Browser zu verbinden, muss vorher die IP-Adresse des Move Servers bekannt sein. Sie können die IP-Adresse herausfinden, indem Sie die Move App öffnen und auf „Anmeldedaten ändern“ tippen. Tippen Sie anschließend auf den grünen Pfeil des gesuchten Move Servers. Im sich öffnenden Bildschirm können Sie die IP-Adresse in der zweiten Zeile des zweiten Blocks sehen. Notieren Sie sich diese Adresse.



Starten Sie einen Browser, der auf das Heimnetzwerk und den Move Server Zugriff hat. Sie können auch den Safari-Browser auf ihrem iOS-Gerät verwenden, den Browser auf Ihrem Android-Gerät oder Ihrem Windows-Gerät.



Tragen Sie in die Adresszeile

`https://xxx.xxx.xxx.xxx:10000/`

ein, wobei `xxx.xxx.xxx.xxx:10000/` für die Adresse steht, die zuvor sichtbar war. Eine sinnvolle Eingabe könnte z.B. `https://192.168.5.100:10000/` sein. Tippen Sie auf „Öffnen“.



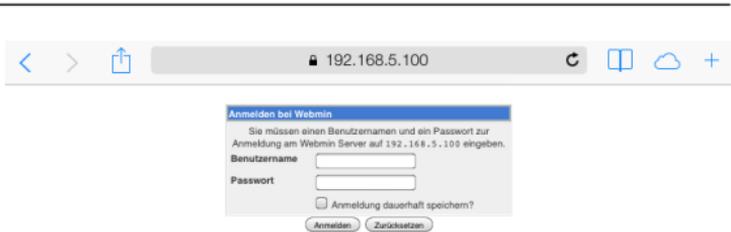
Der Webserver erscheint im Browser mit seinem Anmeldebildschirm. Verwenden Sie beim erstmaligen Anmelden folgende Eingaben und bestätigen Sie diese durch Tippen auf „Anmelden“.

Benutzer:

Admin

Passwort:

S&\$H%@S



---

Beim ersten Anmelden werden Sie aufgefordert, das Standard-Passwort zu ändern. Geben Sie ein neues Passwort ein und notieren Sie sich dieses Passwort, falls Sie später noch einmal den Webserver öffnen möchten.

---



---

Nachdem Sie sich erfolgreich angemeldet haben, werden aktuelle System-Informationen angezeigt. Der angezeigte Bildschirm sollte diesem ähneln.

Durch Tippen auf „System“ und auf „Netzwerk“ werden weitere Untermenüs sichtbar.

---

---

---

---

### 3.10.2 Benutzereinstellungen

Tippen Sie auf „Benutzereinstellungen“, der sich öffnende Bildschirm sollte so wie hier aussehen.

Unter „enexWeb-Spracheinstellungen“ kann die Sprachwahl auf Standard oder eine individuelle andere Sprache gestellt werden. Nach Auswahl einer neuen Sprache muss auf „Änderung durchführen“ getippt werden.

Unter „enexWeb-Design“, können verschiedene Designs für das Aussehen des Webserver ausgewählt werden. Nach Auswahl eines neuen Designs muss auf „Änderung durchführen“ getippt werden.

Unter „enexWeb-Passwort“ kann ein neues Passwort für die Anmeldung am Webserver vergeben werden. Wenn Sie das Passwort hier ändern, dann notieren Sie es sich, um sich später wieder damit am Webserver anmelden zu können.



### 3.10.3 Software Update

Tippen Sie auf „Software Update“, der sich öffnende Bildschirm sollte so wie hier aussehen.

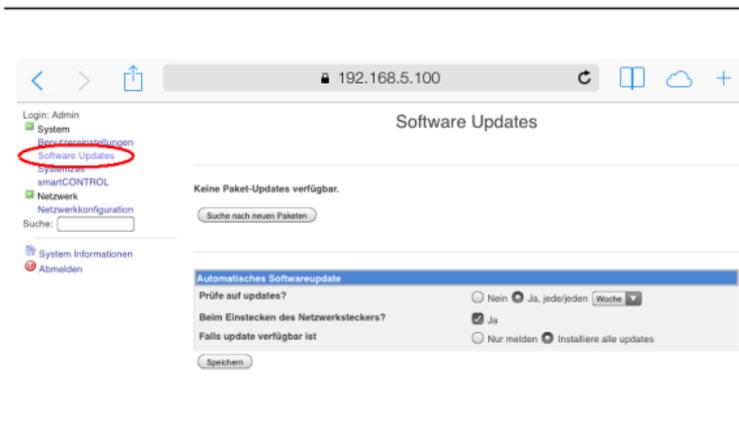
Durch Tippen auf „Suche nach neuen Paketen“ können Sie eine sofortige Prüfung auf Software-Updates durchführen.

Die Option „Prüfe auf Updates?“ ist standardmässig auf „JA“ gestellt.

Wird die Option „Prüfe auf Updates?“ auf „Nein“ gestellt, dann werden neue Updates nicht automatisch installiert, sondern müssen manuell über „Suche nach neuen Paketen?“ installiert werden. Es wird nicht empfohlen, die Option „Prüfe auf Updates?“ auf „Nein“ zu stellen.

Steht die Option auf „Ja“, kann zusätzlich gewählt werden, in welchen Intervallen auf neue Updates geprüft werden soll. Eine Prüfung pro Woche ist dabei ausreichend.

Die Option „Falls Update verfügbar ist“ kann auf „Nur melden“ gestellt werden, damit die Updates nicht automatisch installiert werden, sondern dies dann manuell geschieht. Steht die Option auf „Installiere alle Updates“ werden die Updates im Hintergrund automatisch installiert. Die empfohlene Einstellung ist „Installiere alle Updates“, um kein wichtiges Update zu verpassen.



---

### 3.10.4 Systemzeit

Tippen Sie auf „Systemzeit“, der sich öffnende Bildschirm sollte so wie hier aussehen.

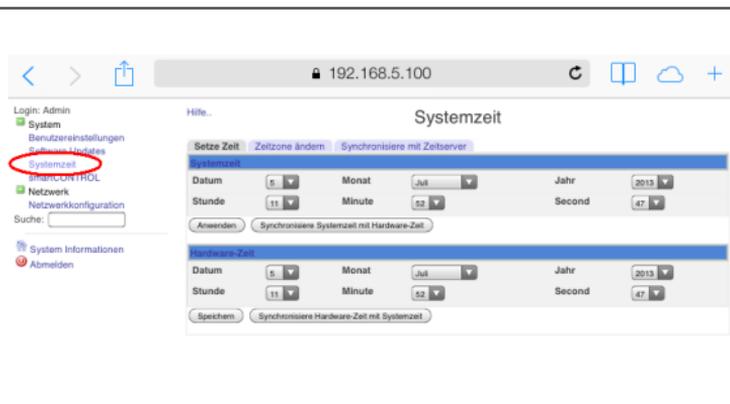
Es lassen sich verschiedene Zeiteinstellungen und Synchronisationen vornehmen.

Der Move Server hat zwei Uhren, die Systemzeit und die Hardwarezeit.

Wenn Sie die Zeit automatisch mit einem Zeitserver im Internet synchronisieren möchten, dann setzen Sie die Option „Setze Hardwarezeit auf“ und „Ja, zu folgenden Zeiten...“. Nun erfolgt ein Abgleich der Zeit nach dem darunter eingestellten Zeitintervall, standardmäßig alle 30 Minuten.

Unter dem Reiter „Zeitzone ändern“ stellen Sie die Zeitzone ein, in der Sie sich befinden. Standardmäßig ist die Zeitzone auf Mitteleuropa eingestellt.

Wenn Sie die Zeit manuell einstellen wollen, deaktivieren Sie die Option im Reiter „Synchronisiere Zeitserver“ und stellen ihre individuelle Zeit unter dem ersten Reiter „Setze Zeit“ ein.



### 3.10.5 smartCONTROL

Tippen Sie auf „smartCONTROL“, der sich öffnende Bildschirm sollte so wie hier aussehen.

Es können Sicherungen vom aktuellen Zustand des Servers mit allen Szenen, Geräten, Räumen und Benutzern erstellt und auch zurückgeladen werden.

The screenshot shows the smartCONTROL web interface in a browser. The address bar displays the IP address 192.168.5.100. The left sidebar contains a navigation menu with the following items: Login: Admin, System (highlighted with a green checkmark), Benutzereinstellungen, Software Updates, smartCONTROL (circled in red), Netzwerk, Netzwerkkonfiguration, Suche: [input field], System Informationen, and Abmelden. The main content area is titled "Sicherung erstellen / Werkseinstellung". It features a "Sicherung" section with a "Name:" input field, a "Sichern" button, and a "Werkseinstellung" button. Below this is a "Sicherung hochladen" section with a "Bitte eine Datei auswählen" prompt, a "Datei auswählen" button, and a "Hochladen" button. The "Vorhandene Sicherungen" section contains a table with the following data:

Datensatz	Aktion	Erstellungsdatum
Jun2013		05/Jun./2013 12:56

Below the table, there are links for "Alle auswählen | Auswahl umkehren" and "Auswahl löschen". At the bottom of the page, the version number "smartCONTROL Version: 0.9.18-6" is displayed.

## Sicherung erstellen

Tippen Sie auf das Feld rechts neben „Name:“ und vergeben Sie einen Namen für die Sicherung. Tippen Sie anschließend auf „Sichern“ und es wird eine neue Sicherung erstellt. Die Sicherung ist eine Kopie aller Daten aus dem Move Server inklusive Szenen, Geräte, Räume und Benutzer. Die neue Sicherung wird unter „Vorhandene Sicherungen“ angezeigt.

Es ist empfehlenswert, nach dem kompletten ersten Einrichten des Systems Move hier eine Sicherung zu machen, auf die später ggf. zurückgegriffen werden kann falls Probleme auftreten.

## **Sicherung löschen**

Unter „Vorhandene Sicherungen“ können einzelne oder mehrere Sicherungen gelöscht werden. Dazu müssen die zu löschenden Sicherungen durch Tippen mit einem Häkchen ganz vorne versehen werden. Anschließend tippen Sie auf „Auswahl löschen“, um die gewählten Sicherungen dauerhaft zu löschen.

Wichtig! Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage, die Sicherung wird mit Tippen auf „Auswahl löschen“ sofort gelöscht!

## **Werkseinstellung herstellen**

Durch Tippen auf „Werkseinstellung“ werden alle Einstellungen, Szene, Räume, Benutzer, Kennwörter usw. auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

Wichtig! Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage, nach Tippen auf „Werkseinstellung“ sind sofort alle Daten gelöscht!

## **Vorhandene Sicherung wieder laden**

Soll eine zuvor erstellte Sicherung wieder geladen werden, tippen Sie bei der gewünschten Sicherung unter „Vorhandene Sicherungen“ auf den grünen Haken ✓ . Die Sicherung wird wieder geladen und bisherige Einstellungen überschrieben. Der Vorgang wird mit der Meldung „erfolgreich aktiviert“ bestätigt.

## **Vorhandene Sicherung extern speichern**

Solle eine zuvor erstellte Sicherung auf einem externen Speicher geladen werden (z.B. auf dem PC), tippen Sie auf das Download-Symbol . Daraufhin können Sie eine Zip-Datei herunterladen und an einem beliebigen Ort speichern.

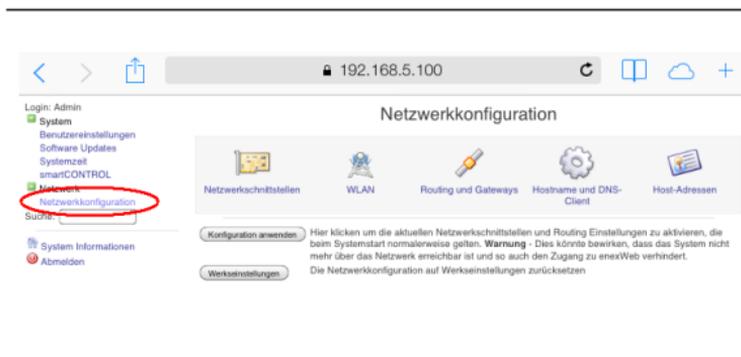
## **Externe Sicherung hochladen**

Wollen Sie eine extern gespeicherte Sicherung (z.B. von einem PC) wieder laden, müssen Sie diese zunächst wieder in den Move Server hochladen. Dafür Tippen Sie auf „Datei

auswählen“ unter „Sicherung hochladen“ und wählen die gewünschte Sicherung aus ihrer Ordnerstruktur. Anschließend wird die Sicherung durch Tippen auf „Hochladen“ der Liste unter „Vorhandene Sicherungen“ hinzugefügt und kann dort wieder aktiviert werden.

### 3.10.6 Netzwerkeinstellungen

Dieser Bereich richtet sich an fortgeschrittene Anwender und dient zur Konfiguration der Netzwerk-Einstellungen. Durch Tippen auf eines der Symbole oder einen der beiden Buttons gelangen Sie in das jeweilige Untermenü.



### 3.10.7 Netzwerkschnittstellen

Um eine Übersicht der aktiven Schnittstellen zu erhalten, tippt man auf das Symbol für Netzwerkschnittstellen auf der Hauptseite des Moduls. Die Seite listet die aktiven Schnittstellen (mit zugewiesener IP-Adresse) auf, sowie diejenigen, die beim Booten aktiviert werden sollen. Durch Antippen der jeweiligen Schnittstelle lassen sich IP-Adresse, Status und diverse andere Einstellungen verändern.

192.168.5.100

Modulindex

### Netzwerkschnittstellen

**Jetzt aktive Schnittstellen** | **Schnittstellen, die beim Booten aktiviert werden**

Schnittstellen, die zur Zeit auf dem System aktiv sind. In den meisten Fällen sollten sie unter dem **Schnittstellen, die beim Booten aktiviert werden** Tab verändert werden.

Alle auswählen | Auswahl umkehren

Name	Typ	IPv4-Adresse	Netzmaske	IPv6-Adresse	Status
<input type="checkbox"/> eth0	Ethernet	192.168.5.100	255.255.255.0		Aktiv
<input type="checkbox"/> wpa0	Wireless Access Point	192.168.3.1	255.255.255.0		Aktiv

Alle auswählen | Auswahl umkehren

[Deaktiviere ausgewählte Schnittstellen](#)

[Zurück zu Netzwerkkonfiguration](#)

Soll dem Move Server statt einer dynamischen IP-Adresse eines DHCP-Servers eine statische IP-Adresse zugewiesen werden, tippen Sie auf den Reiter „Schnittstellen, die beim Booten aktiviert werden“ und anschließend auf die Ethernet-Schnittstellen „eth0“.

192.168.5.100

Modulindex

### Netzwerkschnittstellen

**Jetzt aktive Schnittstellen** | **Schnittstellen, die beim Booten aktiviert werden**

Schnittstellen, die hier aufgestellt sind, werden beim Bootvorgang aktiv und sind im Allgemeinen zur Zeit auch aktiv.

Alle auswählen | Auswahl umkehren

Name	Typ	IPv4-Adresse	Netzmaske	IPv6-Adresse	Aktivieren?
<input type="checkbox"/> eth0	Ethernet	Von DHCP	Automatisch		Nein
<input type="checkbox"/> wpa0	Wireless Access Point	192.168.3.1	255.255.255.0		Ja

Alle auswählen | Auswahl umkehren

[Löschen](#) [Löschen und Anwenden](#) [Anwenden](#)

[Zurück zu Netzwerkkonfiguration](#)

Setzen Sie die Auswahl von „Von DHCP“ auf „Statische Konfiguration“ und tragen Sie die IP-Adresse ein, die Sie für den Move Server vorgesehen hatten. Bestätigen Sie die Änderung mit einem Tippen auf „Speichern“.



Die Änderungen werden erst nach einem Neustart des Move Server wirksam.

### 3.10.8 WLAN

Die WLAN-Einstellungen können durch Antippen des WLAN-Symbols erreicht werden. Die Ansicht zeigt die Verbindungseinstellungen für das Wireless LAN, das vom Move Server generiert wird. Dabei haben die einzelnen Optionen folgende Bedeutung:

- SSID: frei wählbare Netzwerk-Kennung (muss in einem WLAN eindeutig sein)
- Netzwerk-Schlüssel (in der Abbildung markiert): Vergeben Sie hier ihren Netzwerkschlüssel. Notieren Sie sich diesen Netzwerkschlüssel, Sie benötigen ihn, um ihr iPhone oder iPad direkt über WLAN mit dem Move Server zu verbinden.

Es wird dringend empfohlen, den Netzwerkschlüssel zu ändern, damit kein Dritter sich mit dem WLAN des Move Server verbinden kann!

#### • **Verschlüsselung:**

- Keine:  
Die übertragenen Daten werden nicht verschlüsselt.
- WEP:  
Wired Equivalent Privacy. Die übertragenen Daten werden mit WEP (64 oder 128 Bit) verschlüsselt.
- WPA:  
Wi-Fi Protected Access Pre-Shared Key. Die übertragenen Daten werden entsprechend dem WPA-PSK-Standard mit TKIP verschlüsselt.

- WPA2:  
Wi-Fi Protected Access Version 2 Pre-Shared Key. Die übertragenen Daten werden entsprechend dem WPA2-PSK-Standard mit AES verschlüsselt.
- Kanal:  
In diesem Feld legen Sie die verwendete Betriebsfrequenz fest. Sofern keine Interferenzen durch andere Access-Points in der Umgebung auftreten, brauchen Sie den hier angegebenen Wert nicht zu ändern.
- Signalstärke:  
Auswahl der Signalstärke des Funknetzes
- Router:  
Aktivierung der Routerfunktion
- DHCP-Server:  
Aktivierung des DHCP-Server

Unter „Access Point Info“ erhält der Anwender eine detaillierte Übersicht der aktiven Parameter.

Zusätzlich werden noch die angeschlossenen Geräte, die sich mit dem HOME.server verbunden haben, angezeigt.

WLAN Einstellungen

Verbindungseinstellungen

SSID: SmartHomeServer-7566

Netzwerksschlüssel: ESmart@Home2Server

Verschlüsselung: WPA2

Kanal: auto

Signalstärke (dBm): auto

SSID sichtbar

Router

Dhcp-Server

speichern

Access Point info

Allgemeine Einstellungen

Das WLAN des Smarthomeservers im Client-Mode benutzen

Das WLAN des Smarthomeservers ausschalten

[Zurück zu WLAN Menu](#)

[Zurück zu Netzwerkkonfiguration](#)

Sollten Sie das WLAN nicht benötigen, können Sie durch Tippen auf „SSID sichtbar“ das Häkchen entfernen. Danach wird das WLAN auf anderen Geräten nicht mehr zur Auswahl angezeigt.

## Betrieb des Move Server ohne LAN-Kabel

Sollten Sie den Move Server als Client in einem bestehenden WLAN betreiben wollen (z.B. wenn ihr Router kein LAN-Anschluss besitzt oder es nicht möglich ist, ein Netzwerkabel bis zum Router zu verlegen), dann können Sie durch Tippen auf „In Client-Mode wechseln“ das WLAN umschalten. Die Umschaltung dauert eine Weile, in dieser Zeit werden Ihnen Statusmeldungen auf dem Bildschirm angezeigt. Ist die Umschaltung erfolgt, können Sie auf der Anzeige ihr Heim-WLAN auswählen. Tragen Sie Ihren Netzwerkschlüssel ein und tippen Sie auf „Verbinden“. Der Move Server ist nun über WLAN mit dem Heim-Netzwerk verbunden.

### 3.10.9 Move Server WLAN (Eigenes WLAN)

Der Move Server stellt standardmässig ein eigenes WLAN zur Verfügung.

WLAN-SSID: Silent Gliss Move Server-XXXX  
(wobei XXXX die letzten vier Ziffern der MAC-Adresse sind. Die MAC-Adresse ist auf dem Server aufgedruckt)

WPA2-Key: **Move4+comfort**

Wenn Sie das Passwort geändert und vergessen haben:

Stecken Sie den Transmitter Stick ein. Drücken Sie am eingesteckten Transmitter Stick für mindestens zwölf Sekunden die Taste Select. Der Transmitter-Stick blinkt rot und das WLAN wird sichtbar und hat wieder das Standard-Passwort. Das Webserver-Passwort wurde ebenfalls zurückgesetzt.

#### **Webserver**

Der Move Server beinhaltet einen integrierten Webserver (siehe Kapitel 3.10.1, Verbinden mit dem Webserver).

- enexWeb-Benutzer: Admin
- Passwort: **S&\$H%@S**

Wenn Sie das Passwort geändert und vergessen haben:

- Stecken Sie den Transmitter Stick ein. Drücken Sie am eingesteckten Transmitter Stick für mindestens zwölf Sekunden die Taste Select. Der Transmitter-Stick blinkt rot und das Webserver-Passwort ist wieder das Standard-Passwort. Das WLAN wurde ebenfalls zurückgesetzt, d.h. sichtbar und mit Standard-Passwort.

## Ports

- App-Zugriff: Port 4300
- Webserver-Zugriff: Port 10000 (https!)
- Bedienung per Browser: Port 80

Wichtig: Eine Firewall muss den Zugriff auf diese Ports offen lassen, damit der Move Server bedient werden kann.

### 3.10.10 Routing und Gateways

Die Ansicht Routing und Gateways erlaubt Ihnen die Konfiguration der Routen, die aktuell auf dem System aktiv sind oder die beim nächsten Booten aktiviert werden sollen.

### 3.10.11 DNS-Client

In der Ansicht „DNS-Client“ haben Sie die Möglichkeit, die Namensauflösung des HOME.Server zu verändern, d.h. einen Hostnamen einzugeben und festzulegen, in welcher Reihenfolge eine Namensauflösung erfolgen soll (z.B. Host-Datei, DNS-Server). Weiterhin können Sie hier definieren, welcher Domain-Name-Server angefragt wird.

### 3.10.12 Host-Adressen

In der Ansicht „Host-Adresse“ wird die Zuordnung von Hostnamen zu IP-Adressen angezeigt. Die Liste basiert auf einer entsprechenden Datei, auf die je nach DNS-Einstellungen noch vor der Namensauflösung per DNS-Server zugegriffen wird. Im Normalfall sind hier keine Änderungen erforderlich, denn die Auflistung zeigt den Move Server bereits unter dem gleichen Namen in der Tabelle mit einer Verknüpfung auf die IP-Adresse.

### 3.10.13 Konfiguration anwenden



Haben Sie eine Einstellung vorgenommen, die einen Neustart erfordert, können Sie die neuen Einstellungen auch ohne Neustart aktivieren, indem Sie auf „Konfiguration anwenden“ tippen.

### 3.10.14 Werkseinstellungen

Durch Tippen auf „Werkseinstellungen“ werden alle Änderungen, die an der Netzwerkkonfiguration gemacht wurden, gelöscht und der Move Server hat wieder die Netzwerkkonfiguration wie bei im Auslieferungszustand.

Wichtig: Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage!

## 4 Technische Daten

<b>Technische Daten Move Server</b>	
Betriebsspannung [V / Hz]	100 - 240 / 50 - 60
Leistungsaufnahme [W]	5 (durchschnittlich), 20 (maximal)
CPU	1,2 GHz
Speicher	512 MB DDR2 @ 800 MHz
LAN	Gigabit Ethernet (1 mal)
USB	USB 2.0 (2 mal)
Zulässige Umgebungstemperatur [°C]	0 bis 55
Maße (L x B x H) [mm]	95 x 65 x 49
Gewicht [g]	200

<b>Technische Daten Move Transmitter Stick</b>	
Schnittstelle	USB 2.0
Schutzart [IP-Code]	IP20
Zulässige Umgebungstemperatur [°C]	0 bis 50

<b>Technische Daten Move Transmitter Stick</b>	
Funkfrequenz [MHz]	868 Band / 915 Band
Sendeleistung [mW]	< 10
Reichweite [m]	ca. 30 (in Gebäuden) ca. 100 (im Freien)
Gewicht [g]	7

## 5 Reinigung und Pflege des Geräts

- Reinigen Sie die Geräteoberfläche nur mit einem weichen, sauberen, trockenen Tuch.
- Vermeiden Sie den Gebrauch von chemischen Lösungs- und Reinigungsmitteln, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen der Geräte beschädigen können.

## 6 EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich der Move in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinien befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Downloadbereich unserer Internetpräsenz.

## 7 Fehlersuche

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Beseitigung</b>
App Move verbindet sich nicht mit dem Move Server.	iPhone oder iPad befindet sich nicht im WLAN des Routers, in dem der Move Server eingesteckt ist.	Wählen Sie mit dem iPhone oder iPad das WLAN Ihres Routers, in den der Move Server eingesteckt ist.
Nach dem Einlernen wird ein anderes Icon angezeigt als erwartet.	Der Empfänger ist noch nicht für die App Move vorbereitet.	Sie können in der App das Icon über „Bearbeiten“ und Tippen auf das Icon einfach wechseln.
Bei wiederholtem Betätigen der Taste <b>P</b> stoppen alle Empfänger und sind nicht weiter im Lernmodus.	Da die Tasten STOPP und die Tasten P kombiniert sind, ist ein erneutes „P“ während des Einlernvorgangs nicht möglich, sondern nur der Abbruch.	Lernen Sie die Empfänger ein, die sich bewegen. Starten Sie danach erneut einen Einlernvorgang über die Taste P.
Die Statusanzeige am Stick leuchtet nicht, die Tasten reagieren nicht.	Der Move Transmitter Stick hat keine Stromversorgung.	Der Stick besitzt keine Batterie, er muss immer an eine Stromversorgung angeschlossen sein. Verwenden Sie z.B. das beiliegende USB-Verlängerungskabel.

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Beseitigung</b>
Hinzufügen von neuen Geräten in der App Move funktioniert nicht.	Geräte können nur über die Tasten am Stick eingelernt werden.	Lernen Sie die Geräte über den Stick ein. Stecken Sie den Stick danach in den Move Server.
Der Empfänger lässt sich nicht einlernen.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Empfänger hat keine Stromversorgung.</li> <li>2. Empfänger ist außer Reichweite.</li> <li>3. Empfänger ist nicht für bidirektionalen Funkbetrieb geeignet.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie eine Stromversorgung für den Empfänger her.</li> <li>2. Verringern Sie zum Einlernen den Abstand zwischen Stick und Empfänger.</li> <li>3. Der Empfänger bewegt sich zwar, lässt sich aber nicht einlernen. Dieser Empfänger kann nicht mit der App Move betrieben werden.</li> </ol>

## 8 Reparatur

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb.

Bitte immer Folgendes angeben:

- Artikelnummer und Artikelbezeichnung auf Typenschild
- Art des Fehlers
- Vorausgegangene und ungewöhnliche Vorkommnisse
- Begleitumstände
- Eigene Vermutung

## 9 Herstelleradresse

Silent Gliss International Limited  
Group Headquarters  
Worbstrasse 210  
3073 Gümligen  
Schweiz

Telefon +41 31 958 85 85  
E-Mail [info@silentgliss.com](mailto:info@silentgliss.com)

[www.silentgliss.com/worldwide](http://www.silentgliss.com/worldwide)

Sollten Sie einen anderen Ansprechpartner benötigen, besuchen Sie unsere Internetseiten.

## 10 Entsorgung / Hinweise zum Umweltschutz

Ab dem Zeitpunkt der Umsetzung der europäischen Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG in nationales Recht gilt folgendes: Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien am Ende ihrer Lebensdauer an den dafür eingerichteten, öffentlichen Sammelstellen oder an die Verkaufsstelle zurückzugeben. Einzelheiten dazu regelt das jeweilige Landesrecht. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist auf diese Bestimmungen hin. Mit der Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten / Batterien leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

## 11 Rechtliche Hinweise

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen und die Software können ohne besondere Ankündigung zum Zwecke des technischen Fortschritts geändert werden.

Kennzeichen wie Move, Move Server und Move Transmitter Stick sind geschützte Marken von SilentGliss International Ltd. Apple, App Store (iTunes Store), iOS, iPhone, iPad und iPad mini sind Marken der Apple Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Android, PlayStore sind Marken von Google. Windows, Windows Store sind Marken von Microsoft. Alle anderen Kennzeichen (wie Produktnamen, Logos, geschäftliche Bezeichnungen) sind geschützt für den jeweiligen Inhaber.

[www.silentgliss.com/worldwide](http://www.silentgliss.com/worldwide)